

Peine

Stadt und Kreis starten OpenR@thaus

[18.07.2022] In Peine haben Stadt und Landkreis gemeinsam das OpenR@thaus eingerichtet. Auf den Internet-Seiten beider Verwaltungen finden die Bürger nun sowohl die derzeit online verfügbaren Dienste der Stadt als auch die des Landkreises.

Das OpenR@thaus in Peine ist eröffnet. Darauf weist jetzt das Unternehmen ITEBO hin. Gestartet wurde es demnach in interkommunaler Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Landkreis Peine. Auf den Internet-Seiten beider Verwaltungen finden die Bürgerinnen und Bürger somit sowohl die derzeit online verfügbaren Dienstleistungen der Stadt als auch die des Landkreises. Über das Serviceportal der niedersächsischen Stadt stehen beispielsweise die Leistungen des Kreises aus dem Kfz- und Abfallbereich zur Verfügung. Ebenso werden hier Kursanmeldungen zu Volkshochschule und Musikschule angeboten. Einige Dienstleistungen können komplett online abgewickelt werden, sodass der Gang aufs Amt entfällt. Etwa Meldeauskünfte seien abschließend online möglich. Dienstleistungen, für die eine Unterschrift erforderlich ist, können wiederum online vorbeantragt werden, sodass sich die Bearbeitungszeit im Bürgerbüro verkürzt. Online abgefragt werden kann außerdem der Bearbeitungsstand für digital beantragte Personalausweise oder Reisepässe.

Um die Bürger eindeutig identifizieren zu können, wird im OpenR@thaus das Servicekonto Niedersachsen genutzt, berichtet ITEBO weiter. Einmal registriert können die Bürger hierüber alle Portale nutzen, auch bei einem Zuzug in das Kreisgebiet. Außerdem sei nach der Anmeldung im Servicekonto eine Vielzahl von Anträgen vorausgefüllt. Bereits online gestellte Anträge seien erneut abrufbar. Eine Kommunikation mit der Behörde werde auch im Nachgang möglich.

Peine sei mit zunächst ausgewählten Online-Diensten an den Start gegangen. Das Angebot soll zusammen mit den Fachämtern sukzessive erweitert werden.

(ve)

Stichwörter: CMS | Portale, Peine, Kreis Peine, OpenR@thaus, OZG